



Tunikabluse Yasmina



aus Baumwolle...

...oder Jersey!



Nähanleitung: Tunika-Bluse mit kurzen Ärmeln

farbenmix.de



Alle Schnittteile laut Liste inkl. Nahtzugabe zuschneiden. Alle Markierungen übertragen!



Das Vorder-/Rückenteil kann auf Wunsch sowohl in der Breite, als auch in der Länge angepasst werden.

Wird ein zweistufiges Kleid gewünscht wird noch der Rockansatz ergänzt. Auch dieser kann ganz nach eigenen Wünschen abgeändert werden.



Obere Vorderteile rechts auf rechts auf das obere Rückenteil legen und die Schulternähte schließen.



Genauso die vorderen Belege rechts auf rechts auf den rückwärtigen Beleg legen und dort die Schulternähte schließen.



Den Beleg an der äußeren Rundung versäubern.



Den Halsbeleg passgenau rechts auf rechts auf den Halsausschnitt legen und festnähen. Die Schulternähte treffen dabei aufeinander. Die Naht auf 3 mm zurückschneiden.



Die Vorderkanten einschließlich Beleg versäubern.



Vorderkanten rechts auf rechts legen und bis zur Schlitzmarkierung zusammennähen.



Die Naht schön auseinander bügeln und die Nahtzugabe am Schlitz im Verlauf nach innen legen und bügeln. Nahtzugaben rechts und links absteppen. Am Schlitzende einen kleinen Riegel mit eng gestelltem Zickzackstich nähen.



Beleg links auf links nach innen legen, die Kante schön herausarbeiten, bügeln, feststecken und mit 2 cm Abstand zur Kante absteppen, so das ein Tunnel entsteht.



Ärmel an den Saumkanten versäubern.



Ärmel in den Armausschnitt nähen, dabei auf die Markierung für vorne achten!



Ärmelnaht und die kurze Seitennaht rechts auf rechts legen und in einem Zug schließen.



Unteres Vorder-/Rückenteil rechts auf rechts legen und die Seitennähte schließen.



Zum Binden der Tunika kann nach Fertigstellung ein Button mit Bändern unterliegend aufgenäht werden, dann kann auf den folgenden Tunnel verzichtet werden.



Falls das Bindeband durch einen Tunnel geführt werden soll, werden beim Taillentunnelstreifen die kurzen Seiten nach links gelegt und festgesteppt. Die Nahtzugabe an einer langen Seite nach innen bügeln.



Tunnelstreifen mit der nicht gebügelten Kante unten **links** auf **rechts** bündig an die Kante des Oberteils stecken. Die Öffnung für das Bindeband kann wahlweise vorne, hinten oder in der Seite liegen. Unterkante knapp auf der Nahtzugabe fixieren.



Oberkante des Tunnels rundherum feststecken und knappkantig absteppen. Tunneleingänge ggf. mit kleinen Zickzackraupen sichern.



Unteres Vorder-/Rückenteil mit der Overlock oder auf klassische Weise auf die Weite des Oberteils einkräuseln.

Alternativ lässt sich das Rockteil auch mit Framilon/Framilastic einkräuseln. Wie das geht zeigt dieses [VIDEO](#).



Das gekäuselte Rockteil an die Paspasse stecken. Die Seitennähte treffen dabei aufeinander. Rockteil festnähen.



Nahtzugabe nach oben in die Passe legen, bügeln und auf Wunsch absteppen.



Das Rockteile kann am Saum mit einer Rüsche oder Zickzackband versehen werden. Auch eine Reihe von bunten Webbändern parallel zum Saum aufgenäht, sehen immer fröhlich bunt aus.



Ärmel säumen, dabei unter der Achsel eine Lücke für ein Gummiband lassen.



Gummi in passender Weite einziehen, Lücke schließen.

Alternativ können auch schmale Bündchen aus Bündchenware angenäht werden.



In den Halstunnel entweder ein Bindeband einziehen (bei kleineren Kindern unbedingt dieses [VIDEO](#) dazu beachten) ...



...oder ein Gummiband mit „Fake-Bindebändern“ fertigen. Dazu erst ein Gummiband einziehen und die Enden jeweils 1 cm von der Vorderkante entfernt fixieren.



Bindebändchen am Ende doppelt falten und dieses in den Tunnel stecken, knappkantig festnähen.



Das Kleid ganz einfach säumen, mit einer Rüsche versehen, ein Rüschengummi oder auch ein leicht gedehntes Bündchen ansetzen, dies gibt einen leichten Balloneffekt.



In den Tunnel noch ein/zwei Bindebänder einziehen, die Enden ggf. mit Perlen versehen und zur Schleife binden.

FERTIG!



Falls keine Tunnel für die Bindebänder genäht wurden, werden diese nun zum Schluss mit einem hübschen Button oder einer Applikation befestigt.



Auf der Rückseite sorgen eine oder zwei kleine Schlaufen aus Webband oder Stoff dafür, dass die Bindebänder sich nicht so leicht lösen.

Varianten:

Yasmina kann auch **ohne Taillentunnel** genäht werden, Bindebänder können dann zum Schluss mit einem Stickbutton oder einer breiten Borte vorne fixiert und hinten durch eine aufgenähte Webbandschleufe geführt werden. Auch seitlich angebrachte Webbandschleufen zur Führung der Bänder sind denkbar.

Für eine **zweistufige Yasmina** in Kleidlänge wird zusätzlich noch der Rockansatz zugeschnitten. Dieser wird zunächst an den Seiten geschlossen und dann auf die Weite des mittleren Vorder-/Rückenteils eingekräuselt.

Eine **Yasmina** aus **Jersey** mit **Halsbündchen** als Ballonkleid muss etwas anders zugeschnitten werden. Das Vorderteil wird hier im Bruch und der Halsausschnitt an der vorderem Bruchkante dann 3-4 cm höher zugeschnitten. Das Schnittteil 7 – Vorder-/Rückenteil wird entsprechend auf Wunsch etwas länger zugeschnitten.

